

Gelungene Premiere: Europakongress Keramikimplantologie in Zürich

Die Europäische Gesellschaft für Keramikimplantologie (ESCI) veranstaltete am 11. und 12. Oktober 2019 ihren ersten Kongress, an dem 170 Gäste teilnahmen.

ZÜRICH – Die Keramikimplantologie ist derzeit der am schnellsten wachsende und forschungsintensivste Bereich in der Zahnmedizin. Umso wichtiger ist eine praxisorientierte, aber auch wissenschaftliche und evidenzbasierte Auseinandersetzung mit diesem Thema – es zählen die Fakten! „Facts of Ceramic Implants“ lautete daher auch das Motto des ausgebuchten „1st European Congress for Ceramic Implant Dentistry“,

welcher unter der wissenschaftlichen Leitung von Dr. Jens Tartsch (Präsident ESCI), Dr. Stefan Röhling (Vizepräsident ESCI) und Prof. Ralf Kohal (Mitglied des wissenschaftlichen Beirates ESCI) stattfand.

Mit 14 namhaften Referenten aus sieben Ländern versprach der „1st European Congress for Ceramic Implant Dentistry“ vor allem auch aus fachlicher Sicht, ein Highlight zu werden. So brachte „Facts of Cera-

mic Implants“ sowohl dem interessierten Einsteiger als auch dem erfahrenen Anwender wertvolle Erkenntnisse für einen erfolgreichen Umgang mit Keramikimplantaten: von den Möglichkeiten und Grenzen des Materials Zirkondioxid über die biologischen Hintergründe bis hin zur fachgerechten klinischen Anwendung wurden alle relevanten „Facts of Ceramic Implants“ beleuchtet.

Die ESCI ist eine Drehscheibe für wissenschaftliche Forschung und klinische sowie praktische Erfahrung mit Keramikimplantaten. So wies auch der erste ESCI-Kongress einige Besonderheiten auf: Er bot u.a. jungen Forschern und allen Mitgliedern die Gelegenheit, ihre Forschungsergebnisse und ihre klinischen Fälle während den „short lecture sessions“ vorzustellen. Die beste Präsentation in ihrer Kategorie

wurde mit dem „ESCI Award“ ausgezeichnet, welcher mit je 500 Euro dotiert ist. Weitere Informationen zum Kongress finden Sie unter www.esci-online.com. [DT](#)

Quelle: ESCI



1. EUROPEAN CONGRESS CERAMIC IMPLANT DENTISTRY European Society for Ceramic Implantology



Abb. 1: Mit 170 Teilnehmern war der „1st European Congress for Ceramic Implant Dentistry“ ausgebucht. – Abb. 2: Redaktionsleiter der ceramic implants, Georg Isbaner (links), und ESCI-Präsident Dr. Jens Tartsch. – Abb. 3: Welcome @ Zürich! – Abb. 4: Prof. Dr. Corrado Piconi gab einen Überblick über Zirkondioxid in Zahnimplantaten. – Abb. 5: Der Veranstaltungsort, das Seminarhotel Bocken. – Abb. 6: Prof. Dr. Michael Payer in seinem Vortrag „Zirconia implants and clinical long-term results“.

ANZEIGE

EXCOM hybrid und ECO II

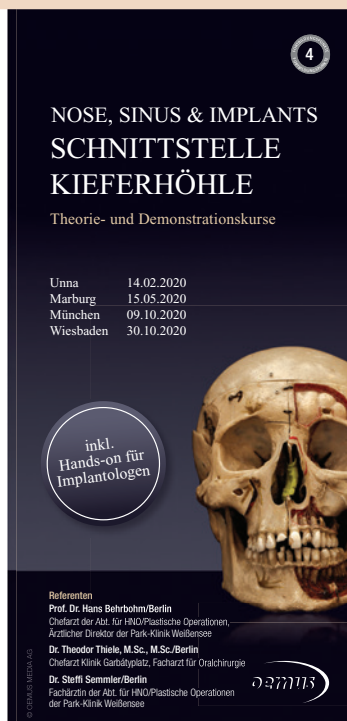
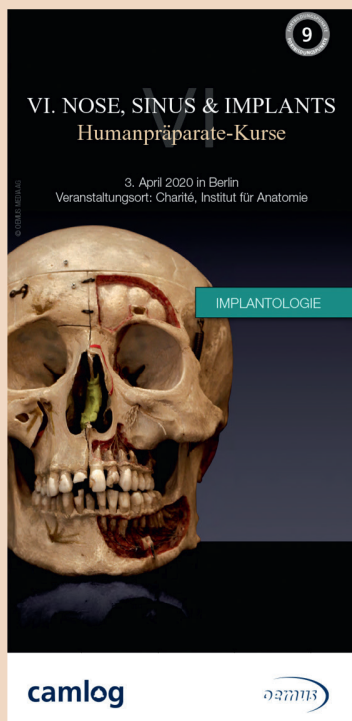
Nassabsaugung mit Sedimentationsabscheider

- > **EXCOM hybrid**
 - mit frequenzgesteuerter Unterdruckregelung
 - Unterdruck konstant bei 180 mbar
- > **ECO II**
 - einfache, rasche Installation – plug & play
 - keine elektronischen Bauteile



Humanpräparate-Kurs mit CAMLOG am 3. April 2020 in Berlin

Implantologie sowie Knochen- und Geweberegeneration stehen im Fokus eines exklusiven Humanpräparate-Kurses, der im Anatomischen Institut der Charité stattfinden wird.



BERLIN/LEIPZIG – Der Humanpräparate-Kurs ist Bestandteil einer Kursreihe, die bereits seit 2013 unter dem Leitthema „Nose, Sinus & Implants“ mit hochkarätigen Implantologen, Plastischen Chirurgen und HNO-Ärzten veranstaltet wird. Im

Zentrum steht hierbei speziell die Kieferhöhle als interdisziplinäre Schnittstelle. Die bundesweit stattfindenden Theorie- und Demonstrationen (inkl. Hands-on) für Implantologen widmen sich in diesem Kontext sehr konzentriert den Sinus-

lifttechniken. Der alle zwei Jahre in den Räumlichkeiten des Institutes für Anatomie/Charité stattfindende interdisziplinäre Humanpräparate-Kurs gilt als besonderes Highlight.

Der Tag steht ganz im Zeichen der Implantologie sowie der Kno-

chen- und Geweberegeneration. Hierbei werden besonders „Schnittstellen und Interaktionen zwischen der Chirurgie der Nase & Nasennebenhöhlen und der Schädelbasis, der Oralen Implantologie und der Ästhetischen Gesichtschirurgie“ betrachtet.

Den umfangreichen Übungen am Humanpräparat (je zwei Teilnehmern steht ein unfixiertes Präparat und entsprechendes Equipment zur Verfügung) geht jeweils eine theoretische Einführung voraus. Parallel zur Implantologie läuft am Freitag das Programm für die Ästhetische Chirurgie, hierfür stehen zusätzlich Ganzkörper-Humanpräparate (Kopf-Brust) zur Verfügung. Am Samstag findet ein Programm für die HNO statt. Die Übungen werden von den Referenten und zusätzlichen Tutoren betreut. Die wissenschaftliche Leitung des Kurses liegt in den Händen von Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin (HNO) und Dr. Theodor Thiele, M.Sc., M.Sc./Berlin (Zahnmedizin).

Hinweis: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine rechtzeitige Anmeldung ist daher sinnvoll. [DT](#)

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29
04229 Leipzig, Deutschland
Tel.: +49 341 48474-308
Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de
www.noseandsinus.info
www.sinuslift-seminar.de
www.oemus.com/events

Die DENTAL BERN hält jetzt ein Mikrofon bereit

„Spotlights“ – Aussteller erhalten die Gelegenheit, in Vorträgen und Workshops Produkte und Dienstleistungen vorzustellen.

BERN – Bis auf Referent und Laptop ist alles vorhanden: eine kleine Bühne, ein lichtstarker Beamer, die weiße Leinwand, 56 bequeme Stühle – und, natürlich, Scheinwerfer und Mikrofon. Alles im Spotlights-Zelt, direkt vor dem Eingang zur DENTAL BERN.

Die Idee ist so einfach wie bestechend: Warum nicht eine Plattform zur Verfügung stellen, auf der die Aussteller ihre Neuheiten einem größeren Kreis zeigen und darlegen können als in einem Einzelgespräch?

Fachpersonen vor!

Vielleicht sogar durch eine Fachexpertin, einen Fachexperten?

Zwar verstehen die vielleicht wenig von Sales und Marketing – dafür aber sehr viel von Hintergründen und Details? Von den Themen, für die sich Fachbesucher besonders interessieren? Schließlich sind ja die meisten Dentalprofi selber Wissenschaftler – und sie sind, gerade

in der Schweiz, die Entscheider, wenn es um Investitionen geht.

„Ja, der Möglichkeiten sind tatsächlich viele“, sagt Ralph Nikolaïski, gestandener Organisator der DENTAL BERN. Zum siebten Mal freut er sich schon auf all die Aussteller und Fachbesucher. „Im Spot-



Ab sofort buchbar: Zeitfenster von 30 Minuten für Vorträge und Workshops im Spotlights, der exklusiven Bühne für Aussteller der DENTAL BERN.

DENTAL BERN 2020

Aussteller aus aller Welt, ein internationales Fachpublikum und eine einzigartige Messeatmosphäre: Die größte Dentalmesse der Schweiz dauert von Donnerstag, dem 2. April, bis Samstag, dem 4. April 2020. Und wenn man schon mal da ist, warten auch am Sonntag Eiger, Mönch und Jungfrau. Direkt um die Ecke.

lights können Aussteller ein Thema richtig fundiert aufzeigen. Oder auch auf ein Detail eingehen. Oder man kann die Anwendung eines Produktes demonstrieren. Oder einfach eine Fragerunde oder eine Pressekonferenz organisieren. Oder, oder, oder ...“

Zeitfenster buchen

Auf alle Fälle: Es lassen sich halbstündige Zeitfenster buchen, exklusiv für Aussteller, an jedem einzelnen Messetag, zum Preis von 990 CHF plus MwSt. von 7,7 Prozent. Platz hat es für exakt 56 Personen, das technische Equipment wird zur Verfügung gestellt.

Wer interessiert ist, der melde sich direkt bei Ralph Nikolaïski. Er ist unter info@dentalbern.ch und +4141 3194580 zu erreichen. Der Flyer steht zum Download auf www.dentalbern.ch/spotlights.pdf bereit. [DT](#)

Quelle: www.dentalbern.ch

2020 in Portugal: 41. Sportweltspiele der Medizin und Gesundheit

Algarve wird Austragungsort für Sportwettkämpfe und Fachkongress.

FRANKFURT AM MAIN – Die nächsten Sportweltspiele der Medizin und Gesundheit, international bekannt als Medigames, finden vom 13. bis 20. Juni 2020 im Süden Portugals statt.

Seit über 40 Jahren reisen jedes Jahr rund 2.000 sportliche Ärzte und Kollegen aus dem gesamten Gesundheitswesen aus Praxis und Verwaltung mit Freunden und Familien für eine Woche zum jeweils wechselnden Austragungsort. Sie kommen aus über 40 Ländern, das macht die Sportweltspiele zu einer einmaligen Begegnung.

Zum zweiten Mal nach 1996 wird Portugal die Medigames ausrichten. Die Lage des Austragungsortes Vila Real de Santo António unmittelbar an der Küste und an der Grenze zu Spanien und das touristische Rahmenprogramm versprechen neben dem Sport attraktive und faszinierende Entdeckungen. Das atlantische Seeklima, die Qualität der Hotels und Sportstätten und die vielen touristischen Sehenswürdigkeiten machen die Umgebung zum idealen Ort für die Sportler und Gäste der Sportweltspiele der Medizin und Gesundheit. Viele Sportstätten sind im Complexo

Desportivo von Vila Real schnell zu erreichen; 2020 wird es Sportweltspiele der kurzen Wege geben.

In über 20 verschiedenen Disziplinen können die Teilnehmer und Begleiter an den Start gehen. Die Sportwettkämpfe werden außer im Mannschaftssport sowie bei Golf in sechs Alterskategorien gewertet. Die allabendlichen Siegerehrungen und das tägliche gesellige Programm runden das Sportevent ab.

Posting-Raum für Fachbeiträge

Neben den sportlichen Wettkämpfen bietet der internationale

Kongress für Sportmedizin einen Erfahrungsaustausch unter Kollegen aus aller Welt. Alle Vorträge werden auf Englisch und Französisch angeboten. Ein „Posting-Raum“ wird ebenfalls zur Verfügung stehen, in dem Teilnehmer ihre Forschungsergebnisse vorstellen können. Abgabedatum für Konferenzbeiträge ist der 15. April 2020.

Teilnahmebedingungen

Teilnehmen können Mediziner sowie Kollegen aus Praxis und Verwaltung. Studenten und Auszubildende erhalten Sonderkonditionen.

Ein Gesundheitsattest und Berufsnachweis sind Voraussetzungen.

Offizieller Anmeldeschluss zur Sportweltspiele-Teilnahme ist der 15. Mai 2020, doch der Veranstalter bemüht sich, noch bis kurz vor Beginn Kurzschlössene zu berücksichtigen.

Die jährlich tourenierende Sportveranstaltung wird seit 1995 von der Corporate Sport Organisation (Frankreich) organisiert. Die Teilnahme- und Unterkunftskosten, Teilnahmebedingungen und Anmelde-möglichkeiten stehen online unter www.sportweltspiele.de. [DT](#)

Quelle: Sportweltspiele.de/Medizin